

Sicherungsbot und Amtsbefehl  
(Die einstweilige Verfügung)  
nach liechtensteinischem Recht

Dissertation

zur Erlangung der Würde eines Doktors beider Rechte,  
vorgelegt der Rechts-, wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fakultät  
der Universität Freiburg in der Schweiz

von

lic. iur. Gerard Batliner  
Eschen / Liechtenstein

Genehmigt von der Rechts-, wirtschafts- und sozialwirtschaftlichen  
Fakultät am 16. Mai 1957 auf Antrag von Herrn Professor Dr. Vital  
Schwander (erster Referent) und Herrn Professor Dr. Francis Clerc ;  
(zweiter Referent) —

Schaan 1957

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Literaturverzeichnis . . . . .	.11
Abkürzungen . . . . .	13
<b>I. Kapitel: Einleitung . . . . .</b>	<b>"1S</b>
§ 3 Die einstweilige Verfügung (Sicherungsbot und Amtsbefehl) in der Geschichte, ihre Stellung unter den prozessualen Instituten des geltenden liechtensteinischen Rechts und die Rechtsquellen . . . . .	15
I. Geschichte . . . . .	15
- II. Die einstweilige Verfügung und ihr Verhältnis zu anderen prozessualen Instituten des geltenden liechtensteinischen Rechts . . . . .	28
III. Rechtsquellen, Literatur und Praxis . . . . .	32
§ 2 Die praktische Bedeutung der einstweiligen Verfügung . . . . .	33
I. Die rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen . . . . .	33
II. Statistik . . . . .	34
<b>II. Kapitel: Das Verfahren bis zum Vollzug . . . . .</b>	<b>36</b>
1. Abschnitt: Die Voraussetzungen . . . . .	36
§ 3 Der zu sichernde Anspruch . . . . .	36
(A) Die Artung der gefährdeten Rechte und Rechtsgüter überhaupt und ihr Schutz . . . . .	37
I. Der durch die Gesetzgebung bedrohte Mensch und sein Schutz . . . . .	37
II. Die gefährdete Rechtsordnung und ihr Schutz . . . . .	38
III. Die gefährdeten subjektiven Rechte und Ansprüche, die gefährdete gerichtliche Rechtsverfolgung und -Verwirklichung und deren Schutz . . . . .	41
(B) Der durch die einstweilige Verfügung zu sichernde Anspruch im besonderen . . . . .	47
I. Die Sicherung des Anspruchs nach seiner gerichtlichen Verfolgung und -Verwirklichung . . . . .	48
II. Die einstweilige Zustandsregelung . . . . .	51
III. Sonderfragen über die Natur des zu sichernden Anspruchs . . . . .	53
IV. Die verwendeten Begriffe . . . . .	55
§ 4 Der Gefährdefall . . . . .	56
I. Gefahr und Gefährdefall . . . . .	56
II. Der Gefährdefall nach RSO 17 Ziff. 2—3 und 20 Ziff. 1a und 2 . . . . .	62
III. Der Gefährdefall nach RSO 20 Ziff. 1 b . . . . .	68
IV. Sicherung ohne Gefahr . . . . .	69
V. Der Gefährdefall nach LVG 120 und RSO 99 . . . . .	71
VI. Verweisungen . . . . .	71

	Seite
§ 5 Allgemeine Prozessbestimmungen . . . . .	7 1
I. Allgemeines . . . . .	7 1
II. Die Parteien . . . . .	72
III. Das Gericht und der Richter . . . . .	72
IV. Das Verfahren . . . . .	78
2. Abschnitt: Der Prozess . . . . .	80
§ 6 Das Begehren um Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	80
I. Die Stellung des Sicherungsbegehrens . . . . .	80
II. Der Inhalt des Begehrens . . . . .	81
III. Die Wirkungen der Stellung des Begehrens . . . . .	87
IV. Begehren auf Aenderung oder Erweiterung der einstweiligen Verfügung . . . . .	87
V. Der prozessuale Sicherungsanspruch und der "materielle Kautionsanspruch . . . . .	89
§ 7 Die Bescheinigung der Rechtsschutzvoraussetzungen . . . . .	90
I. Das Wesen der Bescheinigung . . . . .	90
II. Die Bescheinigung der Rechtsschutzvoraussetzungen im Sicherungsverfahren . . . . .	92
§ 8 Der Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	9 3
I. Der Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	94
II. Der Inhalt der einstweiligen Verfügung . . . . .	9 5
III. Die Zustellung der einstweiligen Verfügung . . . . .	107
IV. Die Kosten . . . . .	108
V. Die Einvernahme des Gegners vor Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	108
§ 9 Der Vollzug der einstweiligen Verfügung im allgemeinen . . . . .	108
I. Der Begriff . . . . .	108
II. Die Frist zum Vollzug . . . . .	111
III. Die Durchführung des Vollzugs, die Vollzugsorgane . . . . .	113
IV. Die zivilrechtliche Haftung des Sicherungswerbers . . . . .	115
V. Die Kosten des Vollzugs . . . . .	Ü&
§ 10 Der Vollzug im besonderen, seine Wirkungen . . . . .	115
I. Einleitung . . . . .	115
II. Die Verwahrung, die Verwaltung, die Fahrnispfändung und Grundpfandverschreibung zur Sicherung von Geldforderungen . . . . .	118
III. Die Verwahrung und die Verwaltung zur Sicherung anderer Ansprüche . . . . .	^^
IV. Das Dritt- und-Zweitverbot zur Sicherung von Geldforderungen . . . . .	126
V. Das Dritt- und Zweitverbot zur Sicherung anderer Anderer Ansprüche . . . . .	130

	Seite
VI. Die Verfügungsbeschränkung zur Sicherung von Geldforderungen . . . . .	131
VII. Die Verfügungsbeschränkung zur Sicherung anderer Ansprüche . . . . .	132
VIII. Das Gebot zur Vornahme einzelner Handlungen und das , Verbot von Handlungen zur Sicherung anderer Ansprüche	133
IX. Der Personalarrest . . . . .	134
X. Familienrechtliche Verfügungen . . . . .	134
11 Besondere Vorschriften zum Vollzug . . . . .	135
I. Der Strafschutz . . . . .	135
II. Das Widerspruchsverfahren . . . . .	136
12 Erlass und Vollzug in dringenden Fällen . . . . .	137
I. Die Stellung des beschleunigten Sicherungsprozesses unter den Sicherungsverfahren . . . . .	137
II. Voraussetzungen, Erlass und Vollzug und Verfahren nach Vollzug . . . . .	138
III. Kapitel: Der Schutz des Sicherungsgegners . . . . .	142
§ 13 Der Einspruch . . . . .	142
I. Der Sicherungsgegner im Sicherungsprozess . . . . .	142
II. Die Erhebung des Einspruchs . . . . .	145
III. Die Einspruchsverhandlung . . . . .	147
IV. Der Entscheid über den Einspruch . . . . .	148
V. Die Kosten . . . . .	152
§ 14 Die Einvernahme des Gegners vor Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	152
I. Die Stellung des Sicherungsgegners im Sicherungsprozess	152
II. Fälle der vorgängigen Einvernahme . . . . .	152
III. Die besondere Stellung des Gegners bei vorgängiger Einvernahme . . . . .	152
IV. Das Sicherungsverfahren . . . . .	153
V. Der Erlass der einstweiligen Verfügung . . . . .	153
VI. Die Kosten . . . . .	153
§ 15 Die Aufhebung oder Einschränkung der einstweiligen Verfügung oder ihrer Massnahmen . . . . .	153
I. Gegenstand und Gründe der Aufhebung oder Einschränkung	154
II. Das Verfahren . . . . .	161
III. Das Erlöschen, die Aufhebung oder Einschränkung der einstweiligen Verfügung aus Gründen ausserhalb von RSO 35 . . . . .	162
IV. Die Kosten . . . . .	163

	Seite
§~16 Die zivilrechtliche Haftung des Sicherungswerbers . . . . .	163
I. Die Bedeutung der Schadenersatzpflicht des Sicherungswerbers.	163
II. Der Eintritt der Schadenersatzpflicht . . . . .	164
III. Der Umfang der Haftung. . . . .	165
IV. Das Verfahren. . . . .	167
V. Die Mutwillensstrafe. . . . .	168
IV. Kapitel: Einzelfragen . . . . .	169
§ 17 Die Kosten . . . . .	169
I. Einleitung . . . . .	169
II. Die Kostentragung bei nachträglicher Rechtfertigung . . . . .	170
III. Die Kostentragung bei vorausgehendem Hauptprozess . . . . .	176
IV. Die Geltendmachung der Kostenersatzansprüche in gesondertem Verfahren . . . . .	178
§ 18 Die Rechtfertigung . . . . .	179
I. Natur und Begriff der Rechtfertigung . . . . .	179
II. Der zu rechtfertigende Anspruch. . . . .	181
III. Die Anbringung des Rechtfertigungsbegehrens . . . . .	182
IV. Die Wirkungen. . . . .	186
§ 19 Besondere Sicherungsarten und -massnahmen . . . . .	186
I.. Die zivilprozessuale einstweilige Sicherung öffentlich-rechtlicher Ansprüche. . . . .	187
II. Besondere Sicherstellungen privatrechtlicher Ansprüche . . . . .	189
§ 20 Internationalrechtlichen Bestimmungen . . . . .	191
I. Die internationalen Grenzen des Erlasses und Vollzugs einstweiliger Verfügungen durch inländische Gerichte . . . . .	191
II. Der Vollzug ausländischer Sicherungsverfügungen . . . . .	194
III. Die Gegenrechtsklausel . . . . .	195
IV. Gesetzliche Aenderungen . . . . .	195